

**Sine Stimme:** Jesus neigt sein Haupt und stirbt,  
Seht am Kreuze ihn entschlafen!  
Der um unsre Seelen wirbt,  
Nimmt auf sich all unsre Strafen.  
Er, durch den der Tod verdirbt.  
Jesus neigt sein Haupt und stirbt.

Einer starb uns allzumal,  
Löst er von des Todes Schrecken,  
Starb am Kreuz in Schmach und Qual,  
Ew'ges Leben uns zu wecken.  
Durch das finstre Todestal  
Führt uns Einer allzumal.

Tod, dein Stachel ist entzwei;  
Christi Sieg hat dich bezwungen.  
Hat des ew'gen Lebens Freud'  
Uns in hartem Kampf errungen.  
Trotz dem Tod! ich sag' es frei:  
Tod, dein Stachel ist entzwei.

Joh. Wolfgang Franck • Riedel  
Neubearbeitet von Johannes Dittberner

**Gemeinde:** Mel.: Herzlich tut mich verlangen usw.  
Wenn ich einmal soll scheiden,  
So scheid nicht von mir.  
Wenn ich der Tod soll leiden,  
So tritt du dann herfür.  
Wenn mir am allerbängsten  
Wird um das Herze sein,  
So reiß mich aus den Ängsten  
Kraft deiner Angst und Pein.

Ansprache. Vaterunser. Segen.

Mel.: O Jesu Christ, meines usw.  
Wir danken dir, o Gotteslamm,  
Getötet an des Kreuzes Stamm;  
Laß ja uns Sündern deine Pein  
Den Eingang in das Leben sein.



Die Gemeinde wird herzlich eingeladen, sich an der anschließenden  
Abendmahlsfeier zu beteiligen.